

PRESSEINFORMATION

JULI 2018 / 2 SEITEN

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG: GESCHÄFTSFÜHRER
MICHAEL HÖRRMANN ZUM VORSITZENDEN GEWÄHLT

Aus Baden-Württemberg: Der neue Vorsitzende des deutschen Schlösservereins

Michael Hörrmann ist der neue Vorsitzende des Vereins „Schlösser und Gärten in Deutschland“: Am 20. Juni hat die Mitgliederversammlung des Vereins „Schlösser und Gärten in Deutschland“ den Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg gewählt. Er tritt die Nachfolge von Prof. Dr. Hartmut Dorgerloh an, dem ehemaligen Generaldirektor der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten und neuen Generalintendanten des Humboldt-Forums Berlin.

MICHAEL HÖRRMANN IST DER NEUE VEREINSVORSITZENDE

Der Verein „Schlösser und Gärten in Deutschland“, 2012 gegründet, mit Sitz in Berlin-Charlottenburg, vertritt die kunst- und kulturhistorisch bedeutendsten Schloss-, Kloster-, Burg- und Gartenanlagen Deutschlands. Er ist der größte Zusammenschluss seiner Art in Deutschland. Aktuell gehören ihm 53 private, kommunale und staatliche Betreiber historischer Kulturmonumente an. Sie stehen für insgesamt mehr als 300 denkmalgeschützte Objekte des baukulturellen Erbes Deutschlands. Michael Hörrmann folgt als Vorsitzender des Schlösservereins Hartmut Dorgerloh nach, der neue Aufgaben als Generalintendant des neuen Humboldtforums in Berlin übernimmt. Michael Hörrmann, Historiker, ist seit 2009 Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. 2011 war er der Mitbegründer des Vereins „Schlösser Burgen Klöster Baden-Württemberg“.

GROSSE AUFGABEN UND ZIELE IN DER ZUKUNFT

Die Vernetzung und die gemeinsame Entwicklung auf wichtigen Gebieten stehen

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

JULI 2018 / 2 SEITEN

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG: GESCHÄFTSFÜHRER
MICHAEL HÖRRMANN ZUM VORSITZENDEN GEWÄHLT

im Mittelpunkt der Arbeit von Michael Hörrmann. Eine zentrale Aufgabe, so der Schlösser-Manager, sei es, in immer breiteren Bevölkerungsschichten das Bewusstsein für die Bedeutung und die Wertschätzung des historischen Erbes zu wecken und lebendig zu halten. „Der demographische Wandel und die Veränderung der Gesellschaft durch Menschen mit Migrationshintergrund definieren die Aufgaben der kulturellen Tradition in den nächsten Jahren ganz neu“, erklärt Michael Hörrmann. Eine weitere zentrale Aufgabe sei es die barrierefreie Erschließung historischer Monumente. Michael Hörrmann bringt für diese Themen gute Voraussetzungen aus seiner Arbeit mit den Staatlichen Schlössern und Gärten in Baden-Württemberg mit.

DIE STAATLICHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, denen Michael Hörrmann als Geschäftsführer vorsteht, wurden 2009 als nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts neu formiert. Sie betreuen 60 Monumente in ganz Baden-Württemberg. In den letzten Jahren konnten sie ihre Besucherzahlen stetig steigern auf zuletzt über 3,8 Millionen im Jahr 2017. Sie gehören damit zu den größten Schlösserverwaltungen in Deutschland.

BADEN-WÜRTTEMBERG IM VEREIN GUT VERTRETEN

Im neuen Vorstand des Vereins „Schlösser und Gärten in Deutschland“ sind Monumente aus Baden-Württemberg mehrfach vertreten: Neben Michael Hörrmann ist Dr. Anja Hoppe für die Burg Hohenzollern mit dabei und Philipp Fürst zu Hohenlohe-Langenburg für Schloss Langenburg; weitere Vorstandsmitglieder sind Alexander Fürst zu Sayn-Wittgenstein als stellvertretender Vorsitzender, Thomas Metz, Generaldirektion Kulturelle-Erbe Rheinland-Pfalz; Gert Streidt, Stiftung Fürst Pückler-Schloss-Museum Park Branitz; Hubertus von Dallwitz, Aktionsgemeinschaft privates Denkmaleigentum; Patrizia Meyn, Schlösser Augustusburg, Lichtenwalde, Burg Scharfenstein und Jens Spanjer, Stiftung Schloss Dyck.

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“, „Pressebilder“).